

Hinweise zum schulinternen Lehrplan

Allgemein zum Unterricht im Fach Deutsch

Allgemeine Informationen zum Fach Deutsch bzw. Angaben zu den speziellen Schwerpunkten am Gymnasium Köln-Pesch sind unter *Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit im Fach Deutsch (SI)* zu finden. Der schulinterne Lehrplan ist eng an die Umsetzung des Kernlehrplans für die Sekundarstufe I Gymnasium (NRW) des Lehrwerks **DEUTSCHBUCH** von **Cornelsen** angelehnt.

Allgemein zum Lehrplan der Jahrgangsstufe

- Obligatorische Unterrichtseinheiten der Jahrgangsstufe sind weiß unterlegt.
- Fakultative Unterrichtseinheiten, d.h. Unterrichtseinheiten, die nur nach Bedarf bzw. bei noch freien, zeitlichen Kapazitäten im Schuljahr in den Unterricht integriert werden können, sind hellgrau geschrieben.

Spezielle Schwerpunkte am Gymnasium Köln-Pesch

In diesem Lehrplan sind besondere Konzepte innerhalb der schulischen Arbeit am Gymnasium Köln-Pesch durch folgende Farben hervorgehoben:

- **Medienkonzept (zu finden in der dritten Spalte der Tabelle)**
- **selbstständige Unterrichtsvorhaben (selbstständiges UV, eigenverantwortliche Projekte von Schülerinnen und Schülern)**
- **Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage**
- **Berufswahlorientierung**
- **Gesundheitsförderung**

Zeitlicher Umfang der einzelnen Unterrichtseinheiten

Die einzelnen Unterrichtseinheiten haben einen Umfang von etwa 18 - 24 Unterrichtsstunden. Im Sinne des lernseitigen Lernens, der schülerangepassten Binnendifferenzierung des Unterrichts und selbstständiger Lernprozesse können die einzelnen Unterrichtseinheiten je nach Klasse noch etwas differieren.

Leistungsbeurteilung

Bei der Leistungsbeurteilung gelten die Vorgaben des Kernlehrplans Deutsch NRW (vgl. dort S. 57), daher für das Fach Deutsch am Gymnasium Köln-Pesch:

Die **Sonstigen Leistungen** und die **Schriftlichen Arbeiten** (Klassenarbeiten) besitzen im Fach Deutsch den gleichen Stellenwert.

Die Bildung der Note im Bereich **Sonstige Leistungen** erfolgt in angemessener Art und Weise, d.h. die einzelnen Kriterien der **Sonstigen Leistung** haben je nach Unterrichtsvorhaben und den damit verbundenen Umständen, Bedingungen und Anforderungen eine unterschiedliche Gewichtung:

http://gymnasium-koeln-pesch.de/storage/app/media/Dokumente/Schulinterne%20Lehrpl%C3%A4ne/Deutsch/Leistungsbewertung_Sonstige%20Mitarbeit_Deutsch.pdf

In der achten Jahrgangsstufe werden ergänzend die Ergebnisse der zentralen **Lernstandserhebungen** bei der Bildung der Zeugnisnote des zweiten Halbjahrs in angemessener Form berücksichtigt.

Klassenarbeiten

Hinweise zu den **Klassenarbeitsthemen** sind am Ende dieses schulinternen Lehrplans zu finden.

Binnendifferenzierung

Hinweise zur **Binnendifferenzierung des Unterrichts** sind am Ende dieses schulinternen Lehrplans zu finden.

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
1 Sind das alles Helden? - Informieren und Referieren 1.1 Außergewöhnliche Menschen - Referate, Protokolle und Informationstexte verfassen S. 14-32 selbstständige Unterrichtsvorhaben - Zeitraum möglichst vor den Sommerferien - die Bewertung des Projekts zählt nicht als Klassenarbeit, sondern geht in die Note für die sonstige Mitarbeit ein - die Erarbeitungen verbleiben in der Schule, werden nur im Ausnahmefall im häuslichen Umfeld erstellt	Sprache <i>Produktion</i> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, direkte und indirekte Rede, Aktiv/Passiv, Mittel zur Textstrukturierung) beim Verfassen eigener Texte einsetzen - eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u.a. Textkohärenz) Texte <i>Rezeption</i> - zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ein kohärentes Textverständnis erläutern - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren (hier: einen Informationstext verfassen) - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - verschiedene Textfunktionen (hier: informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen Medien <i>Rezeption</i> - dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden und intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse grafisch darstellen - die Qualität verschiedener Quellen an Kriterien (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege) prüfen und bewerten <i>Produktion</i> - angeleitet komplexe Recherchestrategien für Printmedien und digitale Medien unterscheiden und einsetzen - unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen (hier: ein Referat halten)	2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten	

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
1.2 Superhelden in Computerspielen - Literarische Texte lesen und über Hintergründe informieren S. 33-36	Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: eine Heldenreise entwickeln) und deren Beitrag zur Bedeutung des Ausgangstextes erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (hier: informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen Medien <i>Rezeption</i> - in Medien Realitätsdarstellungen und Darstellung virtueller Welten unterscheiden <i>Produktion</i> - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten	Typ 2: Informierendes Schreiben - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten - auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen Auch als Vorbereitung für das Materialgestützte Schreiben in der SII!
1.3 Fit in ... - Einen Informationstext verfassen S. 37-40	Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (hier: informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen	2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten	Typ 2: Informierendes Schreiben - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten - auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen Auch als Vorbereitung für das Materialgestützte Schreiben in der SII!

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
2 Rund um Berufe - Adressatengerecht beschreiben und erklären 2.1 Berufsbilder - Beschreiben und erklären S. 42-49 <i>Wie bewerbe ich mich?</i> Rund um Berufe (2.1 - 2.3) - Berufsbilder beschreiben und erklären - eine Bewerbung schreiben (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Bewerbungsmappe) - in Bewerbungsgesprächen, beim Initiativtelefonat und am Arbeitsplatz angemessen kommunizieren - eine Bewerbung für einen der Berufsfelderkundungstage digital erstellen	Hinweis: Im ersten Halbjahr werden wegen der BFE-Tage die Textformen Bewerbungsanschreiben und Lebenslauf vermittelt Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (hier: beschreiben, erklären) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen Medien <i>Produktion</i> - angeleitet komplexe Recherchestrategien für Printmedien und digitale Medien unterscheiden und einsetzen - Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation identifizieren, die Wirkungen vergleichen und eigene Produkte (hier: sachlicher Brief, Tagesbericht, Praktikumsmappe) situations- und adressatenangemessen gestalten - digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen (hier: Wandzeitung gestalten, Lebenslauf erstellen, Tagesbericht schreiben, Praktikumsmappe erstellen)	2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern	Typ 2: Informierendes Schreiben - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten - auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen Auch als Vorbereitung für das Materialgestützte Schreiben in der SII!
2.2 Der Ton macht die Musik - Mündlich angemessen kommunizieren S. 50-54	Kommunikation <i>Rezeption</i> - gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen - Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmer identifizieren und erläutern - para- und nonverbales Verhalten deuten - beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns - auch in digitaler Kommunikation - reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten (hier: Sich beschweren oder entschuldigen) - in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen (hier: Gezielt nachfragen und aktiv zuhören) <i>Produktion</i> - in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen - eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen - bei strittigen Fragen Lösungsvarianten entwickeln und erörtern		

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
2.3 Projekt - Von der Bewerbung zum Praktikumsbericht S. 55-60	Sprache <i>Rezeption</i> - Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien) (hier: sachlicher Brief) <i>Produktion</i> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, direkte und indirekte Rede, Aktiv/Passiv, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (hier: beschreiben, erklären) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - bei der Textplanung, -formulierung und -überarbeitung die Möglichkeiten digitalen Schreibens (Gliederung und Inhaltsverzeichnis) einsetzen (hier: Einen tabellarischen Lebenslauf und eine Praktikumsmappe erstellen und einen Tagesbericht schreiben) - mögliches Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressaten identifizieren und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen (hier: Einen tabellarischen Lebenslauf und eine Praktikumsmappe erstellen und einen Tagesbericht schreiben)	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren	Typ 2: Informierendes Schreiben - in einem funktionalen Zusammenhang sachlich beschreiben Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
3 Immer online, immer erreichbar - Diskutieren und argumentieren			
3.1 Streitpunkt Handy, PC & Co. - Argumentieren und überzeugen S. 62-70 <i>Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage</i> <i>das eigene Verhalten im digitalen Raum überdenken - digitales Fehlverhalten verhindern:</i> <i>- verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen</i> <i>- Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten</i> <i>- unangemessene und gefährliche Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen</i> <i>- Jugend-/Verbraucherschutz kennen und Hilfs-/Unterstützungsstrukturen nutzen</i>	Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (argumentieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen Kommunikation <i>Rezeption</i> - gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen - para- und nonverbales Verhalten deuten - in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen <i>Produktion</i> - in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen - eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen - sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion) ergebnisorientiert beteiligen	1.4 Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten 2.4 Informationskritik: Unangemessene und gefährliche Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen 5.2 Meinungsbildung: Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen 5.3 Identitätsbildung: Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen	Typ 3: Argumentierendes Schreiben - begründet Stellung nehmen - eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)
3.2 Machen soziale Netzwerke unglücklich? - Materialgestützt argumentieren S. 71-78 <i>Gesundheitsförderung</i> <i>- Integrität der eigenen Persönlichkeit in digitalen Medien bewahren</i> <i>- sich gegen den psychischen Druck, der im digitalen Raum entsteht, schützen</i> <i>- Sucht nach der Nutzung digitaler Medien verhindern</i>	Sprache <i>Produktion</i> - relevantes sprachliches Wissen (Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen (hier auch: In Nebensätzen das oder dass verwenden) Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (argumentieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen	2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern	Typ 3: Argumentierendes Schreiben - begründet Stellung nehmen - eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte) Auch als Vorbereitung für das Materialgestützte Schreiben in der SII!

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
3.3 Fit in ... - Materialgestützt argumentieren S. 79-82	Sprache <i>Produktion</i> - eigene Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (argumentieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren	Typ 3: Argumentierendes Schreiben - begründet Stellung nehmen - eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)
4 Im Trubel - Schildern			
4.1 Mittendrin - Anschaulich schildern S. 84-88	Sprache <i>Rezeption</i> - sprachliche Gestaltungsmittel unterscheiden (u.a. Kohäsionsmittel) und ihre Wirkung erklären (u.a. sprachliche Signale der Rezipientensteuerung) Texte <i>Produktion</i> - verschiedene Textfunktionen (hier: schildern) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge nutzen - Texte unter Nutzung der spezifischen Möglichkeiten digitalen Schreibens verfassen und überarbeiten (hier: Das ESAU-Verfahren)		Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen - produktionsorientiert zu Texten schreiben
4.2 Schilderungen in literarischen Texten S. 89-93	Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - verschiedene Textfunktionen (hier: schildern) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen		Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen - produktionsorientiert zu Texten schreiben

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
4.3 Fit in ... - Stimmungen schildern S. 94-96	Sprache <i>Produktion</i> - eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u. a. Textkohärenz) Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - verschiedene Textfunktionen (hier: schildern) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen		Typ 5: Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen - produktionsorientiert zu Texten schreiben
5 „Ich bin dann mal weg!“ - Texte und Medien lesen, hören, verstehen			
5.1 Auf ins Abenteuer! - Texte lesen und verstehen S. 98-112	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - den Aufbau kontinuierlicher und diskontinuierlicher Sachtexte erläutern - Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten Medien <i>Rezeption</i> - in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren - Medien (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Website-Formate, Mischformen) bezüglich ihrer Präsentationsform beschreiben und Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) vergleichen - in Medien Realitätsdarstellungen und Darstellung virtueller Welten unterscheiden <i>Produktion</i> - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben und kritisch reflektieren	

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
5.2 Reisen im Kopf - Hörtexte verstehen S. 113-114	Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern Medien <i>Rezeption</i> - Medien (hier: Hörmedien) bezüglich ihrer Präsentationsform beschreiben und Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) vergleichen		Typ 4b: Analysierendes Schreiben - durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten
5.3 Fit in ... - Unterschiedliche Aufgabenformate in Tests kennenlernen S. 113-118	Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren		Typ 4b: Analysierendes Schreiben - durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
6 Eine Novelle lesen und verstehen An dieser Stelle können auch andere Novellen ausgewählt werden, so z.B. MICHAEL KOHLHAAS (1810) von Heinrich von Kleist (1777-1811), DER GOLDENE TOPF (1819) von E.T.A. Hoffmann (1776-1822), KLEIDER MACHEN LEUTE (1874) von Gottfried Keller (1819-1890), ZWEIER OHNE (2001) von Dirk Kurbjuweit (*1962), FRÜHLING DER BARBAREN (2013) von Jonas Lüscher (*1976). Wesentlich sind jedoch folgende Aspekte: Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - ihre eigene Leseart eines literarischen Textes begründen und mit Lesarten anderer vergleichen - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: einen Dialog ausgestalten, einen inneren Monolog verfassen, einen Erzählkern ausgestalten) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren AUFGABENTYPEN (Ausführungen hierzu: s.u.): Typ 4a: Analysierendes Schreiben --- Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben			
6 Eine Novelle lesen und verstehen - Hier exemplarisch anhand von UNTERM BIRNBAUM (1885) von Theodor Fontane (1819-1898)			
6.1 Ein verbrecherischer Plan - Erzähler, Figuren und Handlung untersuchen S. 120-133	Sprache <i>Rezeption</i> - Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (hier: Dialekte) Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: epische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - ihre eigene Leseart eines literarischen Textes begründen und mit Lesarten anderer vergleichen		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
6.2 Schuldig oder unschuldig? - Eine Erzählung um- und ausgestalten S. 134-139	Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: einen Dialog ausgestalten, einen inneren Monolog verfassen, einen Erzählkern ausgestalten) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern	1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen	Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen
6.3 Fit in ... - Gestaltend schreiben S. 140-142	Texte <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: einen Dialog ausgestalten, einen inneren Monolog verfassen, einen Erzählkern ausgestalten) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren		Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
7 Wendepunkte - Kurzgeschichten lesen und verstehen			
7.1 Konflikte - Kurzgeschichten erschließen S. 144-157	Sprache <i>Produktion</i> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. Formen der Redewiedergabe) für das Schreiben eigener Texte einsetzen Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (hier: erzählerisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: Kurzgeschichten) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren <i>Produktion</i> - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln Kommunikation <i>Rezeption</i> - in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen - längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben - auch unter Nutzung eigener Notizen <i>Produktion</i> - in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen - eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen - sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (hier: literarisches Gespräch) ergebnisorientiert beteiligen	1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung der indirekten Rede)

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
7.2 Happy End für alle? - Inhalte zusammenfassen und deuten S. 158-165	Sprache <i>Produktion</i> - relevantes sprachliches Wissen (hier: Formen der Redewiedergabe) für das Schreiben eigener Texte einsetzen - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (hier: Formen der Redewiedergabe) Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (hier: erzählerisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: Kurzgeschichten) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung der indirekten Rede) Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen
7.3 Fit in ... - Erweiterte Inhaltsangabe S. 166-168	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung der indirekten Rede) Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
8 Sehnsuchtsort Stadt!? - Songs und Gedichte untersuchen und vergleichen			
8.1 Die Stadt strengt an, die Stadt bezaubert - Gedichte verstehen und interpretieren S. 170-182	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: lyrische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - literarische Texte (hier: Gedichte, Songs) unter vorgegebenen Aspekten miteinander vergleichen <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln)
8.2 In der Lyrikwerkstatt - Spielen, schreiben und gestalten S. 183-187	Texte <i>Rezeption</i> - bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: lyrische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen Medien <i>Produktion</i> - eine Textvorlage (hier: Gedichte, Songs) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben - digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen	4.1 Medienprodukte planen, gestalten und präsentieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln) Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
8.3 Fit in ... - Ein Gedicht untersuchen S. 188-190	Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln)
9 Ein (modernes) Drama untersuchen An dieser Stelle können auch andere moderne Dramen ausgewählt werden, so z.B. JASAGER - NEINSAGER (1930/1951) von Bertolt Brecht (1898-1956), BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER (1958) oder ANDORRA (1961) von Max Frisch (1911-1991). Alternativ können ältere Dramen gelesen werden (z.B. WILHELM TELL (1804) von Friedrich Schiller (1759-1806)). Wesentlich sind jedoch folgende Aspekte: Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren <i>Produktion</i> - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln - Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen (unter Anwendung von Zitierregeln) Medien <i>Produktion</i> - eine Textvorlage (hier: Dramenszene) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben - digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen AUFGABENTYPEN (Ausführungen hierzu: s.u.): Typ 4a: Analysierendes Schreiben			

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
9 „Das Herz eines Boxers“ - Ein modernes Drama untersuchen			
9.1 Mit- oder gegeneinander? - Szenen analysieren, vortragen und spielen S. 192-203	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form, Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - in lit. Texten zentrale Figurenbeziehungen/-merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch/dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern <i>Produktion</i> - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln - Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik, Gestik) vortragen Medien <i>Produktion</i> - eine Textvorlage (hier: Dramenszene) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln)
9.2 „Und was ist mit deiner Ehre?“ - Eine Szene analysieren und interpretieren S. 204-211	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form, Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - in lit. Texten zentrale Figurenbeziehungen/-merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch/dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - zur Handlung und zum Verhalten lit. Figuren textgebunden formulieren <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen Medien <i>Produktion</i> - digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln)

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
9.3 Fit in ... - Eine Dramenszene analysieren und interpretieren S. 212-214	Texte <i>Rezeption</i> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form, Wirkung erläutern - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - in lit. Texten zentrale Figurenbeziehungen/-merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch/dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - zur Handlung und zum Verhalten lit. Figuren textgebunden formulieren <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung von Zitierregeln)

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
10 Immer auf dem Laufenden - Print-/Online-Texte untersuchen			
10.1 Sachlich, anschaulich oder wertend? - Journalistische Textsorten kennenlernen S. 216-233	Texte <i>Rezeption</i> - Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten - in Sachtexten (hier: journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenwirken erläutern - Sachtexte (u.a. digitale Texte) unter vorgegebenen Aspekten vergleichen <i>Produktion</i> - verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte - auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen Medien <i>Rezeption</i> - in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren - Medien (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Website-Formate, Mischformen) bezüglich ihrer Präsentationsform beschreiben und Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) vergleichen - den Aufbau von Printmedien und verwandten digitalen Medien (Zeitung, Online-Zeitung) beschreiben, Unterschiede der Text- und Layoutgestaltung zu einem Thema benennen und deren Wirkung vergleichen <i>Produktion</i> - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen 5.1 Die Vielfalt der Medien kennen, analysieren und reflektieren 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen	Typ 4a/b: Analysierendes Schreiben - einen Sachtext und medialen Text analysieren und interpretieren - durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten Auch als Vorbereitung für das Materialgestützte Schreiben in der SII!
10.2 Projekt: Was gibt es Neues? - Einen Klassenblog gestalten S. 234-237	Texte <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte (hier: Blog-Beiträge) planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren Medien <i>Produktion</i> - Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit in digitaler/nicht-digitaler Kommunikation identifizieren, die Wirkungen vergleichen, eigene Produkte (hier: Blog) situations- und adressatenangemessen gestalten - dig. Möglichkeiten für individuelle/kooperative Textproduktion einsetzen	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen	

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
10.3 Fit in ... - Einen Online-Sachtext untersuchen S. 238-240	Texte <i>Rezeption</i> - in Sachtexten (hier: journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenwirken erläutern - Sachtexte - auch in digitaler Form - unter vorgegebenen Aspekten vergleichen <i>Produktion</i> - Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen Medien <i>Rezeption</i> - in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren - Medien (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Website-Formate, Mischformen) bezüglich ihrer Präsentationsform beschreiben und Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) vergleichen - den Aufbau von Printmedien und verwandten digitalen Medien (Zeitung, Online-Zeitung) beschreiben, Unterschiede der Text- und Layoutgestaltung zu einem Thema benennen und deren Wirkung vergleichen <i>Produktion</i> - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen 5.1 Die Vielfalt der Medien kennen, analysieren und reflektieren 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen	Typ 4a/b: Analysierendes Schreiben - einen Sachtext und medialen Text analysieren und interpretieren
11 „Tschick“ - Roman und Film vergleichen			
11.1 Antihelden? - Einen Roman untersuchen S. 242-252	Text <i>Rezeption</i> - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern - eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren <i>Produktion</i> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren		Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen medialen Text analysieren und interpretieren

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
11.2 Mehr als Worte? - Filmsprache untersuchen S. 253-262	Medien <i>Rezeption</i> - ihren Gesamteindruck von (Kurz-)Filmen bzw. anderen Bewegtbildern beschreiben und anhand inhaltlicher und ästhetischer Merkmale begründen - Handlungsstrukturen in audiovisuellen Texten (u.a. (Kurz-)Film) mit film- und erzähltechnischen Fachbegriffen identifizieren sowie Gestaltungsmittel (u.a. Bildgestaltung,ameratechnik, Tongestaltung) benennen und deren Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - eine Textvorlage (hier: Romanauszug) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	4.1 Medienprodukte gestalten und analysieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medien kennen und beurteilen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen medialen Text analysieren und interpretieren
11.3 Fit in ... - Eine Filmszene analysieren S. 263-264	Medien <i>Rezeption</i> - ihren Gesamteindruck von (Kurz-)Filmen bzw. anderen Bewegtbildern beschreiben und anhand inhaltlicher und ästhetischer Merkmale begründen - Handlungsstrukturen in audiovisuellen Texten (u.a. (Kurz-)Film) mit film- und erzähltechnischen Fachbegriffen identifizieren sowie Gestaltungsmittel (u.a. Bildgestaltung,ameratechnik, Tongestaltung) benennen und deren Wirkung erläutern <i>Produktion</i> - Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben	4.1 Medienprodukte gestalten und analysieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medien kennen und beurteilen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen medialen Text analysieren und interpretieren
12 Wörtern auf der Spur - Über Sprachgebrauch nachdenken			
12.1 Respekt und Fair Play - Die Bedeutung von Wörtern klären S. 266-273 <i>Hinweis: Die Bearbeitung des Kapitels kann über das ganze Schuljahr aufgeteilt werden, d.h. an andere Unterrichtseinheiten angebunden werden.</i>	Sprache <i>Rezeption</i> - Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien) - an Beispielen sprachliche Abweichungen von der Standardsprache erläutern - die gesellschaftliche Bedeutung von Sprache beschreiben <i>Produktion</i> - Synonyme, Antonyme, Homonyme und Polyseme in semantisch-funktionalen Zusammenhängen einsetzen	5.1 Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutung kennen, analysieren und reflektieren	

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
12.2 Ich spreche viele Sprachen - Sprachvarietäten und Sprachgebrauch untersuchen S. 274-278	Sprache <i>Rezeption</i> - anhand einfacher Beispiele Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) im Hinblick auf grammatische Strukturen und Semantik untersuchen - Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien) - exemplarisch sprachliche Abweichungen von Standardsprache erläutern - die gesellschaftliche Bedeutung von Sprache beschreiben <i>Produktion</i> - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge)	1.2 Digitale Werkzeuge kennen und einsetzen 2.2 Informationen und Daten strukturieren und aufbereiten 4.1 digitale Kommunikation adressaten- und situationsangemessen gestalten und dabei Kommunikations- und Kooperationsregeln (Netiquette) einhalten	
12.3 Projekt - Bedrohte Wörter S. 279-280	Medien <i>Produktion</i> - unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen - digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen	1.2 Digitale Werkzeuge kennen und einsetzen 2.2 Informationen und Daten strukturieren und aufbereiten 4.1 Medienprodukte planen und präsentieren	
13 Grammatiktraining			
13.1 Fakten, Fiktionen, Fälschungen - Konjunktiv und Modalverben [auch indirekte Rede] S. 282-292	Sprache <i>Rezeption</i> - unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert beschreiben (hier: Indikativ, Konjunktiv I und II)		
13.2 Alles nur Bluff? - Satzglieder wiederholen, Formen von Nebensätzen untersuchen S. 293-307 Hinweis: Dieses 13. Kapitel kann über das ganze Schuljahr aufgeteilt, mit anderen Themen verknüpft bzw. zur Förderung einzelner Schüler*innen genutzt werden.	Sprache <i>Rezeption</i> - komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben - anhand einfacher Beispiele Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) im Hinblick auf grammatische Strukturen und Semantik untersuchen, <i>Produktion</i> - Satzstrukturen unterscheiden; Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen)		Typ 5: Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen
13.3 Fit in ... - Einen Text überarbeiten S. 308-312	Sprache <i>Produktion</i> - eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u.a. Textkohärenz)		s.o.: Typ 5: Überarbeitendes Schreiben

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Inhalte - Kapitel im DB - Abschnitt	Kompetenzerwartungen - Die Schülerinnen und Schüler können...	Medienkompetenz	Aufgabentyp
14 Rechtschreibung - Fehler vermeiden, Regeln sicher anwenden			
14.1 Bionik, von der Natur lernen - Richtig schreiben S. 314-325 Hinweis: Dieses 14. Kapitel kann über das ganze Schuljahr aufgeteilt, mit anderen Themen verknüpft bzw. zur Förderung einzelner Schüler*innen genutzt werden.	Sprache <i>Rezeption</i> - Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden - Verfahren der Wortbildungen unterscheiden (Komposition, Derivation, Lehnwörter, Fremdwörter) <i>Produktion</i> - geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen	1.2 Digitale Werkzeuge kennen und einsetzen	Typ 5: Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen
14.2 Tierische Ideen - Zeichen setzen S. 326-332	Sprache <i>Rezeption</i> - komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben <i>Produktion</i> - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen)		
14.3 Fit in ... - Rechtschreibung S. 333-340	Sprache <i>Rezeption</i> - Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden - komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben <i>Produktion</i> - geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen) - eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (u.a. Textkohärenz)		Typ 5: Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen

SI - Jahrgangsstufe 8 (G9)

Hinweis auf Bewerbungsschreiben und Klassenarbeitsthemen (die Reihenfolge der Klassenarbeitsthemen ist variabel)

Unterrichtseinheit (UE) - Thema der UE	Mögliche Klassenarbeitstypen/Klassenarbeitsinhalte - z.T. auch in Kombination
2 Rund um Berufe - Adressatengerecht beschreiben und erklären - Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf und Reflexion über die Arbeitswelt	Hinweis - keine Klassenarbeit, sondern Bestandteil der sonstigen Mitarbeit: In diesem Schuljahr werden wegen der BFE-Tage die Textformen Bewerbungsanschreiben und Lebenslauf vermittelt. Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen
8 Sehnsuchtsort Stadt!? - Songs und Gedichte untersuchen und vergleichen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren → Motive in Gedichten erkennen → unter Anwendung von Zitierregeln Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen
9 Ein (modernes) Drama untersuchen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (Einführung in die Szenenanalyse) → in der UE auf jeden Fall Fachbegriffe und grundlegende Strukturen der Dramatik vermitteln → Analyse unter Anwendung von Zitierregeln
12 Wörtern auf der Spur - Über Sprachgebrauch nachdenken [auch indirekte Rede] <i>und/oder</i> 13 Grammatiktraining - Fakten, Fiktionen, Fälschungen - Konjunktiv und Modalverben [auch indirekte Rede]	Typ 4a/b: Analysierendes Schreiben - einen Sachtext und medialen Text analysieren und interpretieren; durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten Typ 5 - Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen Typ 5 - Überarbeitendes Schreiben - einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen → in dieser Klassenarbeit soll auf jeden Fall eine Aufgabe zur indirekten Rede vorkommen bzw. die Kompetenzen im Bereich der indirekten Rede überprüft werden
LERNSTANDSERHEBUNG (LSE) LSE - Hinweis zur Leistungsbewertung:	vgl. aktuelle Informationen auf learnline.de Je nach Vorgaben der LSE kann es zu Themenverschiebungen bei den Klassenarbeiten kommen, z.B. indem die Arbeiten unterschiedlich kombiniert und z.T. anteilig zusammengefasst werden. Lernstandserhebungen sind ein Diagnoseinstrument und werden nicht als Klassenarbeit gewertet und nicht benotet (§ 48 Absatz 2 Satz 3 SchulG i.V. mit RdErl. des MSB vom 12.07.2021; BASS 12-32 Nr. 4).
7 Wendepunkte - Kurzgeschichten lesen und verstehen	Typ 4a: Analysierendes Schreiben - einen literarischen Text analysieren und interpretieren (unter Anwendung der indirekten Rede) Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben - Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen

Binnendifferenzierung/individuelle Förderung/Forderung

Rechtschreibung und Grammatik

- bei erhöhtem Förderbedarf: Diagnose des individuellen Lernstands
- Rückmeldungen und Förderhinweise sowie Materialien auf Basis der Ergebnisse der Klassenarbeiten
- individuelle Aufgabenstellungen nach Förderschwerpunkten

Lesen/Sprechen/Darstellen

Lesen/Schreiben

allgemein

- **selbstständiges Unterrichtsvorhaben Umgang mit dramatischen Texten** (Differenzierung in der Quantität und Qualität der darstellerischen Leistung)
- Projekte (Lesestunden)
- Schreibkonferenzen / Lerntempoduett zur Überarbeitung von Texten
- Nutzung von Pflicht- und Wahlaufgaben zur individuellen Vorbereitung von einzelnen Unterrichtsthemen
- hohe Transparenz der Lernziele zur individuellen Vorbereitung auf die Klassenarbeit (z.B. Kompetenzcheck (Schulbuch *Fit in...* / *Testet euch!*))
- Forderungen im Rahmen des **selbstständigen Unterrichtsvorhabens Umgang mit dramatischen Texten**
- Nutzung der Seiten *Fordern und fördern* im Schulbuch - Aufgaben oder Aufgaben mit Hilfen
- Lernstandserhebung VERA - Diagnose/Rückmeldung